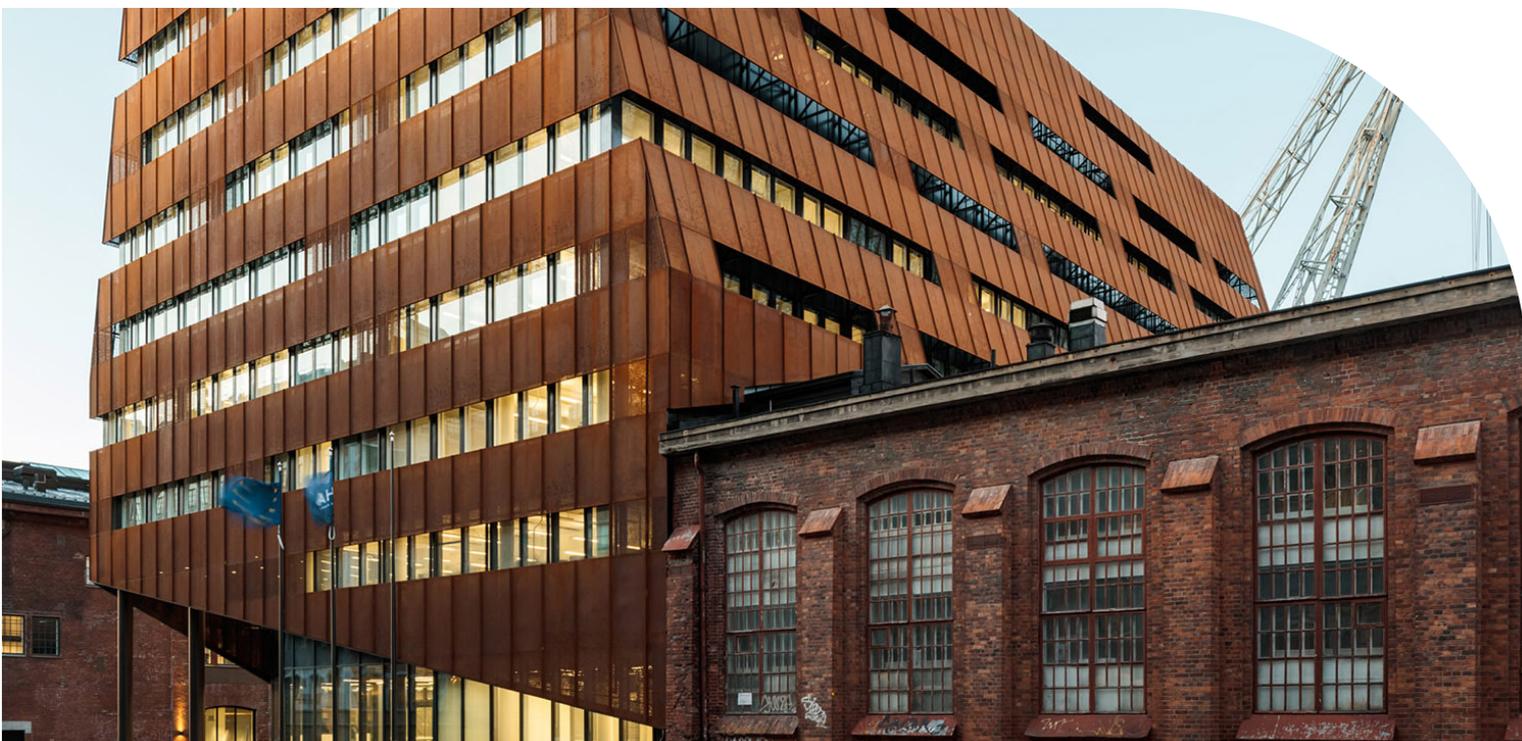


ECHA – Strategieerklärung 2024-2028





Einleitung

Die Europäische Union setzt sich für ein hohes Gesundheits- und Umweltschutzniveau sowie für die Förderung eines grünen, digitalen und nachhaltigen Wachstums ein. Als EU-Agentur tragen wir gemeinsam mit der Kommission und den Behörden der Mitgliedstaaten dazu bei, die ehrgeizigen Ziele der EU im Bereich der Chemikaliensicherheit zu verwirklichen und zur Bewältigung der dreifachen Herausforderungen des Klimawandels, des Verlusts an biologischer Vielfalt und der Umweltverschmutzung beizutragen. Wir erleichtern auch den Übergang zu einer giftfreien Umwelt, indem wir die Zukunft der Menschen, die in der EU leben und arbeiten, für künftige Generationen schützen. Im kommenden Strategiezeitraum erleben wir daher eine Erweiterung unseres gesetzlichen Mandats, und zwar als Ergebnis der Chemikalienstrategie für Nachhaltigkeit sowie der weitergehenden politischen Entwicklung im Rahmen des Grünen Deals der EU und anderer einschlägiger Initiativen.

Ungeachtet all dieser politischen Veränderungen werden wir uns bei der Umsetzung unseres gesetzlichen Auftrags weiterhin auf den Schutz der Gesundheit und der Umwelt und auf die Ermöglichung des freien Verkehrs von Stoffen auf dem Binnenmarkt konzentrieren, während wir gleichzeitig die Wettbewerbsfähigkeit und die Innovation stärken und Alternativen zu Tierversuchen fördern.

Wir werden uns auch auf neue Aufgaben und Zuständigkeiten vorbereiten und diese umsetzen. In diesem Zusammenhang werden wir der Transparenz, der Unabhängigkeit und der hohen Qualität unserer Ergebnisse, insbesondere bei wissenschaftlichen Stellungnahmen und Entscheidungen, weiterhin hohe Priorität einräumen. Außerdem müssen wir sicherstellen, dass der Industrie und insbesondere den KMU die erforderlichen Instrumente, Beratung und Unterstützung zur Verfügung gestellt werden, damit sie ihren gesetzlichen Verpflichtungen nachkommen können.

Als EU-Chemikalienagentur streben wir an, auf dem Fachwissen, der Kompetenz, der Erfahrung, den Daten und dem Wissen aufzubauen, die wir seit unserer Gründung im Jahr 2007 gewonnen haben. Wir sind uns auch darüber im Klaren, dass die ECHA zwar eine zentrale Rolle bei der Chemikaliensicherheit spielt, dass wir aber mehr denn je eng mit der Kommission, den Mitgliedstaaten, den Agenturen und den Interessenträgern zusammenarbeiten und kooperieren müssen. Auf diese Weise wollen wir unsere gemeinsamen Anstrengungen und Maßnahmen auf Ergebnisse konzentrieren, die greifbar und wirkungsvoll sind und zur Stärkung des öffentlichen Vertrauens beitragen. Im weiteren Sinne werden wir dazu beitragen müssen, wissenschaftliche Kenntnisse und Daten zu fördern, die dazu beitragen, die Sicherheit von Chemikalien jetzt und in Zukunft zu gewährleisten.

Damit die ECHA auch in Zukunft die aktuellen und zukünftigen Ziele der EU erreichen kann, müssen wir in unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und unsere Organisation investieren. Wir schätzen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und alle Mitglieder der ECHA-Gremien für ihre Kompetenz und ihr Fachwissen. Wir werden auch unseren umfassenderen Auftrag im Rahmen unserer derzeitigen komplexen Finanz-, Haushalts- und Ressourcenmodelle erfüllen müssen. Daher sind wir bestrebt, die richtigen Informationen, Verfahren, IT-Systeme und -Instrumente bereitzustellen, damit nicht nur unsere Mitarbeiter ihr Potenzial voll ausschöpfen können, sondern auch unsere Partner und Interessenträger.

Die hier dargelegten Visionen, allgemeinen und konkreten Ziele werden im Rahmen unserer jährlichen und mehrjährigen Arbeitsprogramme umgesetzt. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit unseren Mitarbeitern, Partnern und Interessenträgern bei der Umsetzung unserer Strategie in den kommenden Jahren.

Paul Krajnik
Vorsitzender des Verwaltungsrats

Sharon McGuinness
Exekutivdirektorin

Unsere Rechtsgrundlage

Rechtsvorschriften

Verordnung zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH)

Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (CLP)

Verordnung über Biozidprodukte (BPR)

EU-Verordnung über die vorherige Zustimmung nach Inkenntnissetzung (PIC)

EU-Verordnung über persistente organische Schadstoffe (POP)

Abfallrahmenrichtlinie (SCIP-Datenbank)

Trinkwasserrichtlinie

8. Umweltaktionsprogramm

Verordnung über grenzüberschreitende Gesundheitsgefahren

Batterie-Verordnung

Aufgaben im Rahmen von Finanzhilfe-, Kooperations-, Dienstleistungs- und sonstigen Vereinbarungen

EU-Beobachtungsstelle für Nanomaterialien (EUON)

Suchwerkzeug für das EU-Chemikalienrecht (EUCLEF)

Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz (OEL)

Instrument für Heranführungshilfe (IPA) – Unterstützung der Beitrittsländer

IUCLID für EFSA

Partnerschaft für die Bewertung von Risiken durch Chemikalien (PARC)

Unser Auftrag



Durchführung technischer, wissenschaftlicher und administrativer Aufgaben im Zusammenhang mit der Umsetzung der EU-Chemikaliengesetzgebung und -politik



Bereitstellung transparenter, unabhängiger und qualitativ hochwertiger wissenschaftlicher Stellungnahmen und Entscheidungen, die als Grundlage für die Ausarbeitung und Annahme von Maßnahmen der Union dienen



Zusammenarbeit und Partnerschaft mit EU-Einrichtungen und -Organen, Behörden der Mitgliedstaaten sowie Drittländern und internationalen Organisationen



Bereitstellung von Instrumenten, Beratung und Unterstützung für die Industrie mit besonderem Schwerpunkt auf KMU bei der Erfüllung ihrer Pflichten im Rahmen der Chemikaliengesetzgebung



Sicherstellung, dass relevante, zuverlässige und objektive Informationen für die Öffentlichkeit und interessierte Parteien zur Verfügung stehen



Unsere Bestimmung

Wir schützen Gesundheit und Umwelt durch unsere Arbeit für die Chemikaliensicherheit.



Unsere Vision

Chemikaliensicherheit durch Wissenschaft, Zusammenarbeit und Wissen

Unsere Werte



Integrität

Wir sind vertrauenswürdig, indem wir Rechenschaft ablegen und unseren Auftrag auf faire, konsequente und unabhängige Weise erfüllen. Wir achten die höchsten fachlichen, finanziellen, Governance- und Ethik-Standards.



Transparenz

Wir machen unsere Stellungnahmen und Entscheidungen auf offene, verständliche und zugängliche Weise bekannt. Wir kommunizieren klar, höflich und respektvoll. Wir sind offen für unterschiedliche Perspektiven und gestalten unsere Arbeit inklusiv. Wir begrüßen Rückmeldungen.



Zusammenarbeit

Wir arbeiten eng mit unseren Partnern und den Einrichtungen in der EU und den Mitgliedstaaten zusammen, um unsere gemeinsamen Ziele und Prioritäten zu verwirklichen. Wir konsultieren die Interessenträger und kooperieren mit ihnen. Wir hören zu, engagieren uns und beraten uns gegenseitig.

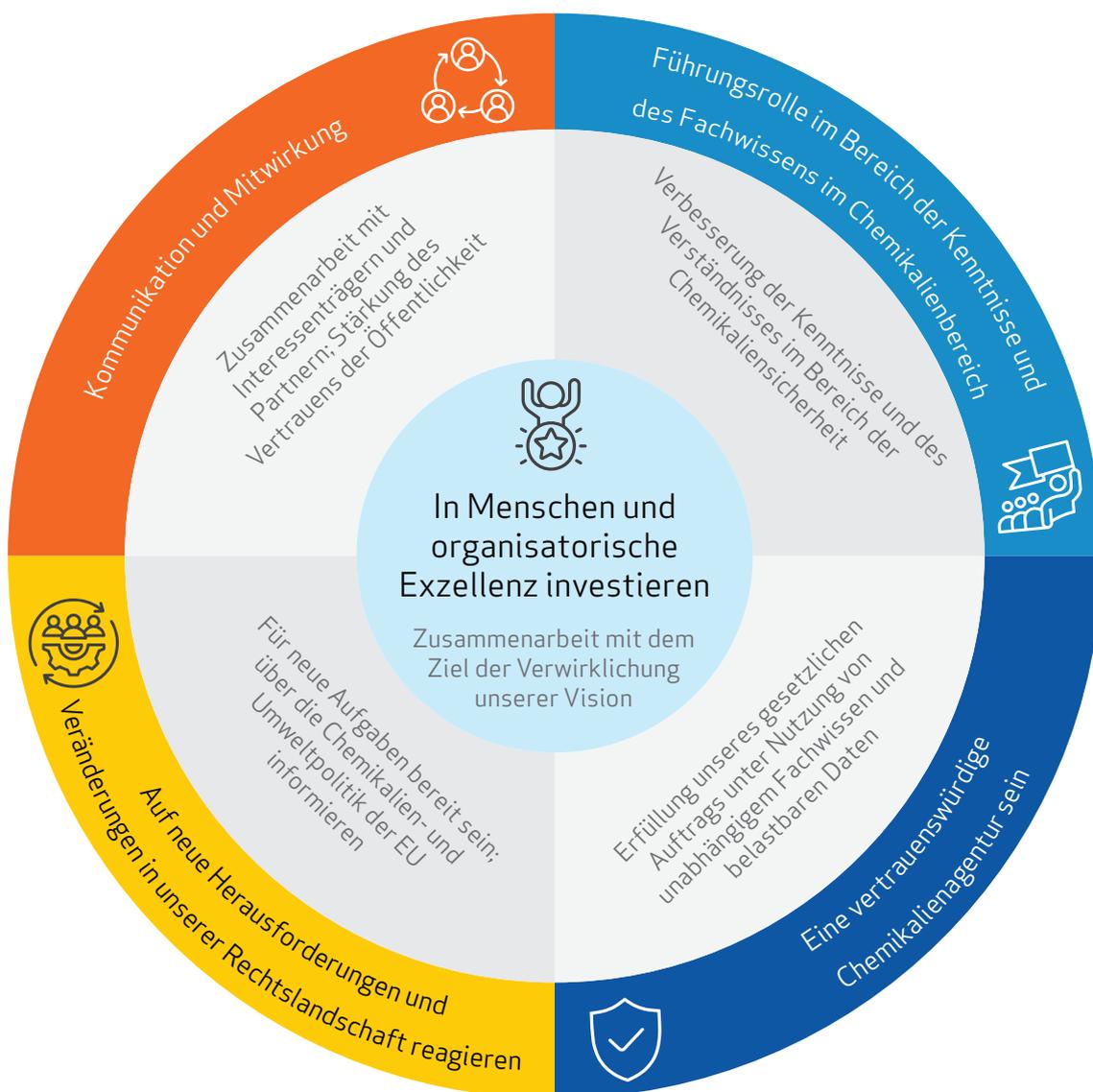


Innovation

Wir überprüfen fortlaufend die sich ändernden Gegebenheiten und reagieren darauf. Wir analysieren und nutzen Daten und die besten verfügbaren Erkenntnisse als Basis unserer Informationen in Erfüllung unseres Auftrags. Wir nutzen Synergien und sind offen für die Anpassung von Arbeitsabläufen mithilfe neuer Technologien und Arbeitsweisen.



Unsere Ziele





Eine vertrauenswürdige Chemikalienagentur sein

Erfüllung unseres gesetzlichen Auftrags unter Nutzung von unabhängigem Fachwissen und belastbaren Daten

Prioritäten

Transparente, unabhängige und hochwertige wissenschaftliche Beratung, Stellungnahmen und Entscheidungen bereitstellen, wie es unser gesetzlicher Auftrag verlangt.

Entscheidungsfindung und Politikgestaltung durch optimale Nutzung von Daten, Wissen und Kompetenzen stärken.

Priorisierung und Koordinierung von Regulierungsmaßnahmen in Bezug auf Stoffe und Stoffgruppen zusammen mit der Kommission, den EU-Agenturen und den Behörden der Mitgliedstaaten erleichtern.

Was wir erreichen wollen

Was wir tun wollen

- Aktiv mit den Mitgliedstaaten zusammenarbeiten, um sicherzustellen, dass die wissenschaftlichen Ausschüsse vollumfänglich mit den erforderlichen Fachkenntnissen und Erfahrungen ausgestattet sind
- Verfahren, Bewertungen und Strukturen der Ausschüsse überprüfen und erforderlichenfalls anpassen, um unsere Funktionsfähigkeit und die Bereitstellung transparenter, unabhängiger und hochwertiger Ergebnisse zu gewährleisten
- Ausschussübergreifende Zusammenarbeit und kontinuierliches Lernen zur Verbesserung des wissenschaftlichen Fachwissens und der wissenschaftlichen Erfahrungen fördern
- Sicherstellen, dass die Ausschussmitglieder ihre Verpflichtungen in Bezug auf Unabhängigkeit und Transparenz verstehen und erfüllen

Was wir tun wollen

- Daten über Chemikalien sammeln, be- und auswerten und sie im Hinblick auf Regulierungsmaßnahmen wissenschaftlich verarbeiten
- Daten für die Agentur und ihre Interessenträger auffindbar, zugänglich, interoperabel, gemeinsam nutzbar, sicher und wiederverwendbar machen
- Sicherstellen, dass nicht vertrauliche Daten schnell und transparent zur Verfügung gestellt werden
- Potenzial der bei der Agentur vorhandenen Daten für weiter gefasste EU-Ziele zu chemischen Stoffen und ökologischer Nachhaltigkeit maximieren

Was wir tun wollen

- Wirkung der Regulierungsmaßnahmen, die wir ergreifen, maximieren
- Auf den bisherigen Arbeiten zum gemeinsamen Evaluierungsaktionsplan, zur integrierten Regulierungsstrategie und zum Fahrplan für Beschränkungen aufbauen
- Unsere Arbeit in Bezug auf Stoffe und Stoffgruppen in der Agentur und im Einklang mit den gesetzlichen Anforderungen konsequent priorisieren
- Koordinierung von Maßnahmen mit der Kommission, den EU-Agenturen und den Behörden der Mitgliedstaaten zur Ermittlung und Priorisierung von Regulierungsmaßnahmen für Stoffe und Stoffgruppen erleichtern
- Sicherstellen, dass Verstöße gegen gesetzliche Anforderungen von der Agentur und ihren Stellen bzw. den zuständigen Behörden der Mitgliedstaaten rasch korrigiert werden



Auf neue Herausforderungen und Veränderungen in unserer Rechtslandschaft reagieren

Für neue Aufgaben bereit sein; über die Chemikalien- und Umweltpolitik der EU informieren

Prioritäten

Neue gesetzliche Anforderungen unter Nutzung vorhandener und neuer Synergien und Erfahrungen umsetzen, soweit erforderlich.

Mit den zuständigen EU-Agenturen und -Einrichtungen zur Umsetzung der Maßnahmen und Ziele der Chemikalienstrategie für Nachhaltigkeit (CSS) zusammenarbeiten.

Wissenschaftliche und technische Beratung zu Chemikalien für Entscheidungstragende im Bereich der EU-Politik bereitstellen.

Was wir erreichen wollen

Was wir tun wollen

- Sicherstellen, dass in der gesamten Agentur die erforderlichen Ressourcen, Fachkenntnisse, Systeme und Verfahren vorhanden sind, um die zugewiesenen gesetzlichen Anforderungen zu erfüllen
- Mit allen einschlägigen EU-Agenturen, Behörden der Mitgliedstaaten und Interessenträgern im Hinblick auf eine erfolgreiche Umsetzung der neuen gesetzlichen Anforderungen zusammenarbeiten
- Relevante Leitlinien und Empfehlungen erstellen und verfügbar machen, die auf die Bedürfnisse der verschiedenen Interessenträger zugeschnitten sind

Was wir tun wollen

- Die Kommission bei der Umsetzung des Ansatzes „Ein Stoff, eine Bewertung“ (1S1A) unterstützen
- Mit den EU-Institutionen und einschlägigen Gremien zur Ermittlung und Durchführung vereinbarter Maßnahmen zur Gefahren- und Risikobewertung von Stoffen, die eine agenturübergreifende und EU-weite Reaktion erfordern, zusammenarbeiten
- Verfahren für den Austausch von Kompetenzen und Wissen zwischen der Agentur und den EU-Einrichtungen festlegen

Was wir tun wollen

- Daten und Beratung für die Kommission, das Europäische Parlament und den Rat zur Unterstützung der Entwicklung der EU-Politik im weiteren Sinne bereitstellen
- Klar darlegen, wie die Daten und Kenntnisse, über die wir zu Chemikalien verfügen, den gesetzlichen und politischen Zielen der EU entsprechen
- Beiträge für die einschlägigen Beteiligten zu Relevanz und Abstimmung möglicher neuer Aufgaben im Rahmen des Auftrags und der Zuständigkeiten der Agentur bereitstellen.



Kommunikation und Mitwirkung

Zusammenarbeit mit Interessenträgern und Partnern; Stärkung des Vertrauens der Öffentlichkeit

Prioritäten

Unser Netz der Zusammenarbeit mit den Organen und Agenturen der EU und den Mitgliedstaaten vertiefen.

Instrumente, Beratung und Unterstützung für die Industrie in Zusammenarbeit bereitstellen.

Bewusstsein und Verständnis für die Arbeit der ECHA bei Interessenträgern fördern, die Arbeitnehmer, die Öffentlichkeit und die Umwelt vertreten.

Was wir erreichen wollen

Was wir tun wollen

- Über wirksame und wirkungsvolle Kooperationsnetzwerke mit den Behörden der Mitgliedstaaten verfügen, um sicherzustellen, dass wir bei der Erfüllung unseres gemeinsamen gesetzlichen Auftrags aufeinander abgestimmt und kohärent sind
- Mit den einschlägigen EU-Agenturen partnerschaftlich zusammenarbeiten, um unsere Regulierungsergebnisse zu maximieren und unsere jeweiligen Reaktionen auf wichtige Umwelt- und Gesundheitsfragen zu verbessern
- Instrumente, Unterstützung und Beratung für die Behörden der Mitgliedstaaten bereitstellen, damit sie ihren Regulierungsverpflichtungen in kohärenter und harmonisierter Weise nachkommen können
- Den Dialog mit den Organen und Einrichtungen der EU verbessern, um die Rahmenbedingungen für den Gesamtbeitrag und die Prioritäten der ECHA zu schaffen

Was wir tun wollen

- IT-Instrumente für die Industrie bereitstellen, die modular, interoperabel und einfach zu verwenden sind
- Mit der Industrie zusammenarbeiten, um ihre Anforderungen zu verstehen und um herauszufinden, inwieweit unsere Instrumente, Beratung und Unterstützung ihrem Bedarf entsprechen
- Besonders darauf achten, den Bedürfnissen von KMU Rechnung zu tragen

Was wir tun wollen

- Die Veröffentlichung klarer und verständlicher Informationen verbessern, die auf die Bedürfnisse der verschiedenen Gruppen und Interessengebiete zugeschnitten sind
- Mit Organisationen der Zivilgesellschaft zusammenarbeiten, um ihren Bedarf zu verstehen und zu verstehen, wie unsere Unterstützung und Beratung ihren Bedürfnissen gerecht werden
- Einschlägige Kommunikationskanäle so gestalten, dass eine Verbindung zu den verschiedenen Interessenträgern hergestellt wird



Führungsrolle im Bereich der Kenntnisse und des Fachwissens im Chemikalienbereich

Verbesserung der Kenntnisse und des Verständnisses im Bereich der Chemikaliensicherheit

Prioritäten

Proaktiv zur Erweiterung der wissenschaftlichen und technischen Kompetenz und des Wissens über die Sicherheit von Chemikalien beitragen.

Entwicklung und Anwendung alternativer Methoden zur Bewertung der Gefahren und Risiken chemischer Stoffe fördern.

Die Kommission bei der Verbesserung des Engagements und der Synergien auf internationaler Ebene unterstützen.

Was wir erreichen wollen

Was wir tun wollen

- Regelmäßige Dialoge und Netzwerke mit Interessenträgern einrichten, um den Austausch von Wissen über neue und sich abzeichnende relevante wissenschaftliche und technische Bereiche anzuregen und zu fördern
- Mit der Forschungsgemeinschaft zusammenarbeiten, um den regulatorischen Forschungsbedarf im Bereich Chemikalien zu artikulieren und einen Beitrag dazu zu leisten
- Forschungs- und akademische Einrichtungen für die Daten und das Wissen sensibilisieren, über das wir im Bereich Chemikalien verfügen
- Entwicklung der wissenschaftlichen und technischen Kompetenz unserer Interessenträger im weiteren Sinne fördern

Was wir tun wollen

- Verständnis, Bewusstsein und Kompetenz dafür verbessern, wie auf neuen Ansätzen beruhende Methoden zur Regulierung von Chemikalien eingesetzt werden können
- Einen aktiven Beitrag zu den EU-Plänen/-Fahrplänen zur Ersetzung von Tierversuchen leisten
- Zusammenarbeit mit EU-, internationalen und akademischen Partnern bei der Entwicklung von Alternativen zu Tierversuchen und deren Einsatz zur Gefahren- und Risikobewertung fortsetzen

Was wir tun wollen

- Die Kommission durch Schulungen, Kapazitätsaufbau und Beratung für Länder, die Regulierungssysteme für Chemikalien entwickeln, unterstützen
- Beitrag zum OECD-Chemikalienprogramm und zur Arbeit multilateraler Gremien wie dem UN-Sachverständigenunterausschuss für das global harmonisierte System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien (GHS) fortsetzen
- Zusammenarbeit mit internationalen Regulierungsbehörden zur Verbesserung der Kenntnisse und des Fachwissens auf dem Gebiet des Chemikalienmanagements vertiefen



In Menschen und organisatorische Exzellenz investieren

Zur Verwirklichung unserer Vision zusammenarbeiten

Prioritäten

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch Entwicklungsmöglichkeiten zum Erfolg befähigen.

Optimale Arbeitsmethoden für die Agentur, ihre Einrichtungen, ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und die Umwelt schaffen.

Ein kosteneffizientes, schlankes, modulares, interoperables, Cloud-gestütztes und zentralisiertes IT-Umsetzungsmodell einführen.

Was wir erreichen wollen

Was wir tun wollen

- Unsere Personalstrategie umsetzen, um individuellen und kollektiven Erfolg zu ermöglichen
- Unsere Werte und Verhaltensweisen in die Art und Weise einbetten, wie wir miteinander und mit unseren Interessenträgern und Partnern zusammenarbeiten
- Wohlbefinden, Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz fördern

Was wir tun wollen

- Sicherstellen, dass unser Organisationsmodell in der Lage ist, die Erfüllung unseres derzeitigen und künftigen Auftrags zu unterstützen
- Sicherstellen, dass unsere Systeme und Verfahren es uns ermöglichen, unsere gemeinsamen Ziele und Ambitionen zu verwirklichen
- Fortschritte bei den Maßnahmen zur Erreichung der Umwelt- und Qualitätsziele der EU erzielen
- Fortschritte bei den Maßnahmen zur Verwirklichung der Ziele der EU in den Bereichen Gleichstellung und Vielfalt erzielen

Was wir tun wollen

- Die Organisationseffizienz durch den erweiterten und verstärkten Einsatz von digitaler, künstlicher Intelligenz und anderen fortschrittlichen Technologien verbessern
- Unsere durchgängigen Geschäftsprozesse umgestalten, um bestehende und neue regulatorische Anforderungen zu erfüllen und gleichzeitig bestehende und neue digitale Technologien in vollem Umfang zu nutzen
- Weiterhin der Sicherheit unserer digitalen und Datenbestände hohe Bedeutung beimessen.



Allgemeine Ergebnisse der Strategie

- Koordinierte und priorisierte Regulierungsmaßnahmen zu Chemikalien zwischen der Kommission, den Mitgliedstaaten und der ECHA.
- Höhere Anzahl von Ergebnissen in Bezug auf die Gefahrenidentifizierung bzw. das Risikomanagement, die für den Entscheidungsprozess im Rahmen der relevanten Regulierungsbereiche bereitgestellt werden.
- Erarbeitung transparenter, unabhängiger und hochwertiger Stellungnahmen und Entscheidungen, die zur Umsetzung der Rechtsvorschriften und der Politik der EU beitragen.
- Zuverlässige, auffindbare, zugängliche, interoperable, gemeinsam nutzbare, sichere und wiederverwendbare Daten.
- Verschlankte und interoperable Regulierungsprozesse und IT-Instrumente mit hoher Benutzerzufriedenheit und -nutzung.
- Im Hinblick auf die Unterstützung, Instrumente und Dienstleistungen der ECHA proaktiv beitragende, eingebundene und zufriedene Interessenträger.
- Leicht zugängliche Unterstützung der KMU und erhöhter Zufriedenheitsgrad.
- Anerkannter Beitrag der ECHA zu den allgemeinen Zielen der Chemikalien- und Umweltpolitik der EU.
- Zunehmende Nutzung alternativer und tierversuchsfreier Methoden.
- Eine Organisation, die ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter schätzt und Prozesse, Systeme und Instrumente einrichtet, die ihnen dabei helfen, ihre Aufgaben zu erledigen, zu lernen und erfolgreich zu sein.